

Wiesbadener Tagblatt.

Verlag Langgasse 21

Tagblatthaus.

Schiller-Halle öffnet von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abends.
Postfach: Frankfurt a. M. Nr. 7406.

Wöchentlich



12 Ausgaben.

Preis:

„Tagblatthaus“ Nr. 6558-52.

Von 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends außer Sonn- und Feiertagen.
Postfach: Frankfurt a. M. Nr. 7406.

Rezeptionspreis: Durch den Verlag bezogen: M. 2.00 monatlich, M. 11.40 vierteljährlich, ohne Transport; durch die Post bezogen: M. 4.75 monatlich, M. 14.25 vierteljährlich, ohne Postgebühr. — Bezugsbedingungen nehmen an: der Verlag, die Ausgabestellen, die Träger und alle Postkonten. — In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Verleger keinen Anspruch auf Lieferung des Blattes oder Erstattung des entsprechenden Entgelts.

Anzeigenpreise: Ortliche Anzeigen M. 1.25, auswärtige Anzeigen M. 1.50, örtliche Reklamen M. 1.—, auswärtige Reklamen M. 7.— für die erste Anzeigenzeile oder deren Raum. — Bei wiederholter Aufnahme unveränderter Anzeigen entsprechender Nachzahlung. — Schluss der Anzeigenannahme für beide Ausgaben 10 Uhr vormittags. — Für die Aufnahme von Anzeigen an vorgeschriebenen Tagen und Plätzen wird keine Gewähr übernommen.

Berliner Abteilung des Wiesbadener Tagblatts: Berlin N.W. 40, Fürst Bismarckstraße 2. Fernsprecher: Amt Hansa 1371-1373.

Dienstag, 2. November 1920.

Morgen-Ausgabe.

Nr. 513. • 68. Jahrgang.

Die Arbeiter-Kapitalbeteiligung.

Der Abg. Stresemann hat bei der Haushaltsberatung im Reichstag einen Gedanken in die Erörterung geworfen, der zwar an sich durchaus nicht neu ist, aber im Parlament unseres Wissens noch nicht zur Sprache gebracht wurde, nämlich den der Kapitalbeteiligung der Arbeiter in der Industrie. Es handelt sich hierbei in gewissem Sinne um die Weiterbildung des Systems der Gewinnbeteiligung, mit dem durchaus geteilte Erfahrungen gemacht worden sind. In Deutschland erscheint sie alles in allem nicht als sehr günstig, und insbesondere in der jüngsten Zeit, also in der Ära eines starken Nachschwachens der Arbeiter, ist die Gewinnbeteiligung in einem Teil der nicht allzuvielen Betriebe, bei denen sie bestand, eingestellt worden, und zwar zumeist auf Wunsch oder doch wenigstens mit Zustimmung der Arbeiter und Angestellten. Dabei wurde vor allem geltend gemacht, daß die Gewinnbeträge zu gering seien und die jährliche Auszahlung wenig verlockend erscheine.

Etwas bessere Erfahrungen sind mehrfach im Ausland, besonders in der Nordamerikanischen Union, mit der Gewinnbeteiligung gemacht worden, wo sie allerdings ganz überwiegend mit der Kapitalbeteiligung der Arbeitnehmer am Werk vereinigt ist. Man knüpfte dabei an die sogenannte „industrial partnership“, die Arbeitsgesellschaft, an, eine Produktionsform, die durchaus nicht neuen Datums ist, und die schon früher sowohl in der Union wie in England in etlichen Fällen mit Erfolg durchgeführt worden war. Bei der Arbeitsgesellschaft erhalten die Arbeiter als solche Lohn und Gewinnquote; zugleich sind sie aber durch Kauf kleinerer Geschäftsanteile, in welche der Betrieb nach seinem buchmäßigen Werte zerlegt ist, Mitbestimmer geworden und beziehen als solche einen weiteren Gewinnanteil, entsprechend der Größe ihres Anteils am Geschäft. Bei dieser Betriebsform ist also der Arbeiter durch seine Doppelleienschaft als Arbeitnehmer und Teilhaber mit dem wirtschaftlichen Erfolge des Unternehmens auf das allerengste verknüpft.

In der Union hat man durch die nach dem Vorbild der englischen Pfundantie geschaffene Kleinaktie die Einführung dieser Kapitalbeteiligung wesentlich erleichtert, und auch in Frankreich ist während des Krieges ein Gesetz geschaffen worden, durch das eine besondere rechtliche Ausgestaltung der „Arbeitsgesellschaften mit Gewinnbeteiligung“ herbeigeführt wurde. Und zwar liegt diese Form etwa in derselben Richtung wie die in Deutschland neuerdings vorgeschlagene „Werkgemeinschaft“, welche Herr Stresemann im Reichstag empfohlen hat. Er legte hierbei besonders Wert darauf, daß dadurch die Frage der Beteiligung der Arbeiter in der Verwaltung gelöst werden könne. Industrie und Gewerbe wehrten sich dagegen, Arbeiter im Aufsichtsrat zu haben, die sich lediglich zur Lösung von Lohnfragen verpflichtet fühlten, während auf dem hier vorgeschlagenen Wege das gemeinsame Interesse, die Gewähr einer gemeinschaftlichen Denkungsweise und damit einer Produktionsförderung gegeben werde. Weiter wies er auch darauf hin, daß, wenn auf diese Weise die Industriearbeiter mit einer Kapitalbeteiligung in die Betriebe springen würden, zugleich ein Schutz vor der drohenden Überfremdung der deutschen Volkswirtschaft geboten sei. Dabei malte er das lockende Bild einer Beteiligung von 140 000 Arbeitern mit je 1000 Mark = 140 000 000 Mark aus.

Es leuchtet nun freilich ohne weiteres ein, daß sich dieser theoretisch zweifellos sehr begrüßenswerten Anregung in der Praxis mancherlei Hindernisse entgegenstellen werden. Denn einmal ist es fraglich, ob ein nennenswerter Teil der Arbeiter zu der als Einlage erforderlichen Kapitalersparnis geneigt, beziehungsweise in der Lage sein wird. Zweitens glauben viele Arbeiter, dadurch an die Scholle gebunden und in ihrer, leider vielfach beliebigen „Beweglichkeit“ gehemmt zu werden. Endlich befürchtet man besonders in sozialistischen Kreisen, daß diese Kapitalbeteiligung der erfahrungsgemäßen, nachgerade zu einem Fetisch herausgestiegenen Sozialisierung Abbruch tun könnte. Immerhin hat man aus den Ausführungen Stresemanns erfahren, daß nicht nur die Unternehmer, sondern auch die Arbeiter sich bereit erklärt haben, die Frage der Kapitalbeteiligung zu prüfen. Man hat demnach alle Ursachen, der weiteren Erörterung dieses zweifellos höchst bedeutsamen Problems mit Interesse entgegenzusehen.

Reichstagung des Nationalverbandes der Gewerkschaften

W. T. B. Berlin, 31. Okt. Der Nationalverband deutscher Gewerkschaften trat heute zu seiner ersten Reichstagung zusammen. Nach der Begrüßungsansprache des Vorsitzenden Geisler sprach der ehemalige Vorsitzende der deutschen Friedensdelegation in Versailles, Frhr. von Persner, über das Thema „Verailles“.

Die erste Mitgliederversammlung der Notgemeinschaft der deutschen Wissenschaften.

mz. Berlin, 31. Okt. Die Akademien der Wissenschaften, die Universitäten, technische Hochschulen, die Verbände technischer wissenschaftlicher Vereine, die Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften und die Gesellschaft deutscher Naturforscher und Ärzte sind zur ersten Mitgliederversammlung der Notgemeinschaft der deutschen Wissenschaften am 30. Oktober in der Staatsbibliothek in Berlin zusammengetreten. Sitzungen und Entschlüsse des neuen Selbstverwaltungskörpers der Wissenschaften in das Vereinsregister wurden beschlossen. Die Notgemeinschaft will die ihr zustehenden Mittel im Gemeininteresse der deutschen wissenschaftlichen Forschungen verwenden und für die in ihrer Gemeinschaft vertretenen Sachkunden und Erfindungen zur Erhaltung der lebensnotwendigen Grundlagen der deutschen Wissenschaften wirken. Die deutsche Wissenschaft wird zunächst in neunzehn Fachgebiete aufgeteilt, die durch Sachverständigen bei der Notgemeinschaft vertreten sind. In diesen Sachauschüssen sollen alle in der wissenschaftlichen Fortschritt arbeitstätigen Kräfte in ihren Bedürfnissen zu Worte kommen. Zum Ausschuss der Ansprüche der einzelnen Fächer und für Vereinfachung und Zusammenstellung der auf einzelnen Gebieten erforderlichen Maßnahmen hat die Mitgliederversammlung einen Hauptausschuss von elf führenden Gelehrten aus den verschiedensten Gebieten gewählt. An der Spitze der Notgemeinschaft steht als Präsident Staatsminister Schmidt-Ditt (Berlin), als dessen Vertreter der Geh. Rat v. Drost (München) und Geheimrat Regierungsrat Haber (Berlin-Dahlem) gewählt worden sind. Außerhalb der Wissenschaft stehende Sachverständige und Freunde werden in besonderer Kommission der Notgemeinschaft zur Lösung der allgemeinen Fragen mitwirken. Eine solche Kommission übernimmt den Verkehr mit den Vereinigten Staaten. Dr. Lieber (New York) hat das Einverständnis der amerikanischen Freunde des Deutschland mit dieser Vereinheitlichung durch einen Beitrag von 50 000 Mark für die Geschäftsführung der Notgemeinschaft bei der Gelegenheit der Mitgliederversammlung zum Ausdruck gebracht.

Der Reichsschulenausschuss.

W. T. B. Berlin, 30. Okt. Der Reichsschulenausschuss beendete heute seine vierstündigen Verhandlungen. Den wichtigsten Gegenstand der Tagung bildet die Beratung über ein gemäß der Reichsverfassung zu erlassendes Reichsgesetz über Sekundarschulen, weltliche und Gemeinschaftsschulen. Im Verlaufe der Verhandlungen scheint ein Weg gefunden worden zu sein, der eine baldige betriebende Lösung des gestellten Problems und damit zugleich eine Beruhigung aller an der Entwicklung des Schulwesens interessierten Kreise der Bevölkerung erhoffen läßt. Insbesondere würde damit den Schulstreiks, die bedauerlicherweise in letzter Zeit immer häufiger als Kampfmittel angewendet werden, im weitesten der Boden entzogen sein. Für die Frage der Neuordnung der Rechtschreibung wird ein aus fünf Sachverständigen und je einem Vertreter der Buchdrucker, Buchhändler und Schriftsteller zusammengesetzter Ausschuss Vorschläge ansatzbereit, die sich in den Grenzen einer massvollen, die Schularbeit erleichternden, das Wirtschaftsleben aber nicht beeinträchtigenden Vereinigung halten. Zum Schluß der Tagung wurde die Frage „Aufbau und Oberstufe“ erörtert. Grundsätzlich wurde der Einführung dieser Schultypen zugestimmt.

Vom Unternehmungsausschuss.

Bh. Berlin, 30. Okt. Der zweite Unternehmungsausschuss des Reichstags, der sich mit den Friedensmöglichkeiten während des Krieges befaßt, soll und der im vergangenen Jahr die Friedensaktion Wilsons öffentlich behandelt hat, war zu einer Sitzung einberufen worden. Da aber, wie die „Freiheit“ feststellt, sowohl die Vertreter der Rechtsstaatlichkeit wie die des Zentrums fehlten, konnte nur eine unverbindliche Besprechung stattfinden. Man verständigte sich dahin, daß in erster Linie die im Laufe des Jahres 1917 publizierten Friedensmöglichkeiten behandelt werden sollen. Zu eingehenden Berichterstattungen wurden Frhr. v. Rheinbaben (D. Bot.) und Dr. Freilich (U. S. B.) ernannt. Weiter wurde die Einarbeitung der Sachverständigen besprochen. Für den kommenden Donnerstag ist eine neue Sitzung des Unternehmungsausschusses einberufen, in der nun keine Konstituierung endgültig und die Verteilung der Arbeiten erfolgen soll.

Die Unabhängigkeit für die Autonomie Oberschlesiens.

Br. Berlin, 1. Nov. (Eig. Drahtbericht.) Die „Freiheit“ schreibt: Die Unabhängigkeit des Reichstags haben am Freitag in einer Protokollsituation einstimmig beschlossen, als Folge ihrer Grundzüge für die Autonomie Oberschlesiens einzutreten.

Wiederaufnahme der deutsch-polnischen Verhandlungen.

W. T. B. Berlin, 31. Okt. Wie die „Tägliche Rundschau“ meldet, hat die polnische Regierung um Wiederaufnahme der deutsch-polnischen Verhandlungen wegen eines Wirtschaftsabkommens nachgesucht.

Die mitteleuropäische Wirtschaftskonferenz.

W. T. B. Berlin, 31. Okt. Über die mitteleuropäische Wirtschaftskonferenz wird der „Voll. Sta.“ als unbedingt zuverlässig aus Wien gemeldet, daß in Washington gestern bekanntgegeben wurde, dem Wiederaufmachungsaustrich in Paris werde von seinem Auswärtigenamt in Wien ein Vorschlag unterbreitet werden, als eine Art Fortsetzung der Brüsseler Finanzkonferenz eine Wirtschaftskonferenz des gesamten mitteleuropäischen Staatenbunds einzuberufen. Die Anregung gebe besonders von den Vereinigten Staaten und England aus. An dieser Konferenz sollten Deutschland, Österreich, die Tschechoslowakei, Südbanien, Polen und Ungarn, vielleicht auch Rumänien und Bulgarien teilnehmen. Auch die Teilnahme Italiens und Belgiens sei sicher.

Deutsche Pilger beim Papst.

mz. Rom, 31. Okt. Der Papst empfing heute, wie die Agenzia Stefani meldet, einen Zug deutscher Pilger, die unter Führung des deutschen Bischofs und des Erzbischofs von Köln vor ihm erschienen waren. Der Erzbischof von Köln drückte in einer Ansprache das Bedauern derjenigen deutschen Katholiken aus, die an der Pilgerfahrt nicht teilnehmen konnten, und die Freude derer, die vor dem Oberhaupt der katholischen Kirche erscheinen durften und gebachte der Werke des Heiligen Vaters im Dienste der Nächstenliebe und des Friedens, die in Deutschland nie vergessen werden würden.

Der Papst entbot in seiner Antwort den zu ihm gekommenen Vertretern des deutschen Katholizismus, über deren Besuch er sich freue, seinen Gruß. Er erwähnte lobend die während des Krieges von dem Erzbischof und seinen Mitarbeitern auf dem Felde der christlichen Liebestätigkeit geleisteten Dienste. Sie zeigten, daß die Pflicht eines Christen, seine Feinde zu lieben, nicht unvereinbar sei mit der Liebe zum Vaterland. Seine eigenen päpstlichen Werke im Laufe des Krieges dürften, so fügte er hinzu, nicht seiner Verlor angerechnet werden, sondern der erhabenen Mission, die ihm von Christus anvertraut sei. Seiner Friedensliebe werde nicht eher Genüge getan sein, als bis auf den Frieden der Völker ein Frieden der Gesinnung unter den Menschen folge. Er bitte Gott, daß dieses Ziel erreicht werde. Der Papst beglückwünschte dann die deutschen Pilger, weil sie nach Rom gekommen seien als die Ersten nach einem Kriege, in dem keine Seele so schwerlich gewesen sei, denn keine Kinder hätten in beiden feindlichen Lagern gekannt, und weil sie mit ihrem Besuch eine besondere Antwort auf Wiederaufnahme besserer Beziehungen zwischen den Kindern der katholischen Kirche gegeben hätten. Er wünschte dem deutschen Volke und den deutschen Katholiken Frieden und alle Güter, die Früchte des Friedens seien. Zum Schluß lobendete der Heilige Vater allen deutschen Katholiken und Nichtkatholiken seinen Segen.

Eine Volksabstimmung über den Achtstundentag in der Schweiz.

mz. Bern, 31. Okt. In der heutigen schweizerischen Volksabstimmung ist das Gesetz über die definitive Einführung des Achtstundentages in Eisenbahn-, Post-, Telegraphen- und Telefonbetriebe nach heftigem Abstimmungssturm mit rund 369 000 gegen 271 000 Stimmen angenommen worden. Die Landwirtschaft, das Gewerbe und die Kleinbahnen bildeten die Opposition. Die Stimmbeteiligung betrug zirka 67 Prozent.

Die erhöhten Lohnforderungen der französischen Bergarbeiter.

mz. Paris, 1. Nov. (Drahtbericht, Havas.) Das „Journal“ meldet, daß das Zentralkomitee der Braunkohlengruben dem von der Regierung die Forderung der französischen Bergarbeiter um 500 Proz. Erhöhung des vor dem Kriege gezahlten Lohnes mitgeteilt wurde, jedoch dem Arbeitsminister durch ein Schreiben antwortete. Die Vertreter der Kohlenbergwerke legen dar, daß die Arbeiter unter Tage seit dem Kriege 388 Prozent Erhöhung ihres Verdienstes erzielten, zur Zeit, als die Produktion um 35 Proz. sank. Sie erklären ferner, daß sie unter den gegenwärtigen Verhältnissen eine neue Erhöhung des Arbeitslohnes nicht ins Auge fassen können. Ein Steigen des Verkaufspreises würde von selbst eine Erhöhung des Verkaufspreises mit sich bringen. Sie sind bereit, eine in gewissen Fällen mögliche Reduktion des Verdienstes gemilderten Vorkommnissen zu unterbreiten, die allein befugt sind, die in den einzelnen Gebieten verschiedenen Lagen zu würdigen. Die Antwort der Erzarbeiten und Schieferbergwerke stimmte ungenügend damit überein. Dem Entwurf des einheitlichen nationalen Abkommens halten sie die Verantwortlichkeit der Industriellen entgegen. Es ist jetzt die Aufgabe des Arbeitsministers, die Meinungsverschiedenheit zwischen den Bergwerksunternehmern und -arbeitern zu beilegen. Die ziemlich schwierige Aufgabe scheint in der kommenden Woche gelöst zu werden.

Ein Streikbeschluss belgischer Bergarbeiter.

W. T. B. Brüssel, 1. Nov. (Drahtbericht.) Wie der „Soir“ meldet, haben die Bergarbeiter des Bedens Charleroi den Ausstand beschlossen, nachdem ihre Forderungen am 1. November nicht bewilligt worden sind.

Die belgischen Sozialisten gegen die 3. Internationale.

mz. Brüssel, 1. Nov. (Drahtbericht.) Der Parteitag der belgischen Sozialisten stimmte mit 493 173 gegen 76 325 Stimmen gegen den Anschluß an die 3. Internationale.

Die Beilegung des Bürgermeisters von Corf.

mz. Paris, 1. Nov. (Drahtbericht.) Nach einer Meldung aus Corf fand die Beilegung des Bürgermeisters von Corf mit großer Beteiligung der Bevölkerung, jedoch ohne jeden Zwischenfall, statt. Griffith, der Führer der Iren, erklärte am Grabe, der Tod Swineys würde dazu beitragen, die irische Republik zu konsolidieren. Jeanne d'Arc würde im Himmel einen würdigen Gefährten finden.

Die Arbeitslosen in London.

mz. Paris, 1. Nov. (Drahtbericht.) Nach einer Meldung aus London beträgt die Zahl der Arbeitslosen nach einer amtlichen Statistik, die am Samstag veröffentlicht worden ist, am 28. Oktober 402 694 gegen 244 721 am 8. Oktober. Außerdem arbeiteten 228 068 Arbeiter mit verringerter Leistung.

Einem, seiner Seiten auf dem Programm... (Text about a program or event)

Der Verein zum Schutz der kleinen Rentner... (Text about a tenants' association)

Der Lehrerbundverein für Nassau... (Text about a teachers' union)

Die Besichtigung der... (Text about a visit or inspection)

Der Männerchor... (Text about a men's choir)

Musik- und Vortragsabende.

Kongress der... (Text about a congress or meeting)

Aus dem Landkreis Wiesbaden.

70. Jahrestag... (Text about a 70th anniversary)

70. Jahrestag... (Text about a 70th anniversary)

Koncert.

Am Samstag... (Text about a concert performance)

Am zweiten Teil... (Text about a second part of a concert)

Konventionen... (Text about conventions or meetings)

Sport.

Kampfbahn... (Text about a sports field or event)

Handelstell.

Zahlungsmittel... (Text about payment means and banking)

Handelstell. Banken und Geldmarkt.

Zahlungsmittel... (Text about payment means and banking)

Koncert.

Am Samstag... (Text about a concert performance)

Aus Kunst und Leben.

Staatstheater... (Text about a state theater performance)

Table with exchange rates for Berlin and other locations. Columns include location, date, and rates.

Industrie und Handel.

Deutscher Außenhandelstag... (Text about a trade fair or event)

Werdende und stillende Mütter.

nehmen nach ärztlich... (Text about a medical product for mothers)

Advertisement for Valda medicine, including a large illustration of the product box and descriptive text.

Selbstrasierer... (Text about a safety razor advertisement)

Die Morgen-Ausgabe umfasst 8 Seiten.

Verantwortlich... (Text about editorial or printing information)

Copyright... (Text about copyright information)

aus. Pächter... (Text about a lease or property matter)

Neue Bücher.

Die Mängel... (Text about a book review or critique)

MAGGI'S Fleischbrüh-Würfel

Qualitätsware
kein Ersatz



sind wieder überall erhältlich.

Verordnung

des Herrn Reichsministers der Finanzen vom 12. 10. 1920 III. Ka. 26975, betreffend Abführung der einbehaltenen Steuerbeträge.

In meinem Erlass vom 18. Juni 1920 - III. 14420 - habe ich angeordnet, daß der Arbeitgeber, wenn er mehr als 100 Arbeitnehmer beschäftigt und für die Erhebung der von den Arbeitnehmern zu entrichtenden Einkommensteuer mehrere Steuerbeholdungen zuständig sind, berechtigt ist, den einbehaltenen Betrag an die für die Betriebsstätte oder in Ermangelung einer solchen an die für ihn sonst zuständige Finanzbehörde abzuführen.

Bei der Durchführung dieser Vorschrift haben sich technische Schwierigkeiten ergeben. Auch besteht das Bedenken, daß die Nachweisungsabteilung der einbehaltenen Beträge nicht rechtzeitig an die zuständige Steuerbehörde verteilt werden können und daß sich infolgedessen Schwierigkeiten bei der Anforderung der Einkommensteuer ergeben können.

Unter diesen Umständen lege ich mich veranlaßt, vom 1. November 1920 an die Berechtigung des Arbeitgebers zur Abführung der einbehaltenen Beträge an die für die Betriebsstätte oder in Ermangelung einer solchen an die für ihn sonst zuständige Finanzbehörde von der vorherigen Genehmigung des Landesfinanzamtes abhängrig zu machen. Die Genehmigung ist stets widerruflich und regelmäßig nur dann zu erteilen, wenn der Arbeitgeber den Nachweis erbringt, daß er auf Grund einwandfreier Unterlagen imstande ist, die Steuerzeichen für die einzelnen Steuerbeholdungen und die für den Arbeitnehmer zu Beginn des jeweiligen Steuerjahres zuständige Steuerbehörde genau anzugeben. Wenn der Arbeitgeber dieser Verpflichtung nicht nachkommt, ist die Genehmigung sofort zurückzuziehen.

Um für die Uebergangszeit eine reibungslose Abwicklung zu ermöglichen, ordne ich an, daß in den Fällen, in denen wegen mangelhafter Angabe in der Nachweisung die Feststellung der für den Arbeitnehmer zuständigen Steuerbeholdung mit Schwierigkeiten verbunden ist, der Arbeitgeber dem Arbeitnehmer zuständige Steuerbeholdung mit Schwierigkeiten am 21. Mai 1920 eine Bescheinigung auszustellen hat, aus der die einbehaltenen Beträge, der Zeitpunkt der Abführung und die Steuerbeholdung, an die die Beträge abgeführt worden sind, hervorgeht. Die Steuerbeholdung hat diese Bescheinigung vorbehaltlich des Eintrags der Zahlungen anzunehmen und von der darin angegebenen Steuerbeholdung die Ueberweisung zu verlangen. Ergibt sich, daß ein in der Bescheinigung aufgeführter Betrag nicht überwiegen ist, so ist die Haftung des Arbeitgebers auf Grund des § 60 des Gesetzes in Anspruch zu nehmen, gegebenenfalls ist gegen den Arbeitgeber im Strafverfahren vorzugehen.

Im Auftrage des v. Paer.
Vorstehende Verordnung wird veröffentlicht mit dem Bemerkten, daß die Anträge der Arbeitgeber auf Genehmigung der Einzahlung der einbehaltenen Beträge an die für die Betriebsstätte oder an die für ihn sonst zuständige Finanzbehörde bei dem Finanzamt einzureichen sind.

Wiesbaden, den 20. Oktober 1920. Finanzamt.

Arbeitsleistung durch die Erwerbslosen.

Auf Grund der Reichsverordnung über die Erwerbslosenfürsorge vom 26. Januar 1920 hat der Magistrat und im Einvernehmen mit Zustimmung des Magistrats und im Einvernehmen mit der Regierung einen Beschluß dahin gefaßt, daß alle Erwerbslosen, die eine Unterstützung beziehen, in jeder Woche eine bestimmte Anzahl von Stunden an der Arbeitsleistung teilnehmen müssen. Die Arbeiten sollen nur in solchen Betrieben ausgeführt werden, die es ihnen nur solche Arbeiten auszuführen werden, die im Interesse der Erwerbslosen der Stadt Erwerbslose nicht entstehen. Diese Anordnung geht von der Auffassung aus, daß das deutsche Volk, das in seiner Gesamtheit die Aufwendungen für die Unterstützung der Erwerbslosen, die leider nicht alle einen lohnenden Erwerb finden können, aufzubringen hat, eine Eindeutigkeit darstellt, und daß es infolgedessen nicht unbillig erscheint, daß die Unterstützung besitzenden Erwerbslosen dafür eine Leistung vollbringen, die der Gesamtheit wieder zugute kommt: eine Leistung, die aber mancher Mittel nicht auszuführen werden könnte, wenn die Erwerbslosen nicht als Gegenleistung für die Unterstützung diese Arbeit ausführen. In Anbetracht der Lage von Straßen- und Wasserreinigung, Instandhaltung von Friedhöfen und ähnliches. Der Magistrat geht sich der Auffassung hin, daß die Erwerbslosen diese Gelegenheit sehr zu ergreifen werden, und daß das Gefühl, daß die Erwerbslosen sich zeigen können, daß sie die Unterstützung durch die Arbeit, die sie leisten, sich verdient haben, sie veranlassen wird, sich freiwillig zu dieser Arbeit zu melden, wobei der Magistrat der Aufgabe enthoben wird, nach dieser Richtung hin einen Zwang auszuüben. Der Magistrat wendet sich deshalb an die Erwerbslosen mit dem Ersuchen, sich freiwillig bei dem Arbeitsamt zu dieser Arbeit zu melden. Die Meldung wird gelegentlich der Abstemmung der Karten entgegengenommen. Der Magistrat hat beschlossen, daß Denjenigen, die die Arbeit freiwillig leisten, zur Verbesserung der Ernährung für jede Woche 125 Gramm Hülsenfrüchte kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Außerdem sollen Denjenigen, die die Arbeit freiwillig leisten, bei der Vergebung von freien Arbeitsstellen durch das Arbeitsamt vorzugsweise berücksichtigt werden.

Wiesbaden, den 30. Oktober 1920. Der Magistrat.

Billiger als Frachtgut !! und schneller als Eilgut!

Regelmäßiger Eilfuhrdienst! Wiesbaden, Mainz und zurück. Abfahrt täglich: Von Mainz 9 Uhr vormittags, Rheinthal 21. Von Wiesbaden 3.30 nachm., Nikolastraße 5. L. RETTENMAYER, Wiesbaden, Nikolastraße 5. Tel.: 12, 115, 124, 243, 6011. Mainz, Rheinthal 21. Tel. 830. 5114

Billiges Extra-Angebot!

Margarine, leicht gezalzen, 11.20 Pfund
Kokosfett 17.50 K100

Verkauf nur soweit Vorrat.

BORMASS.

Große Hotel-Inventar-Versteigerung.

Morgen Mittwoch, den 3., und folgende Tage
Jeweils 9 1/2 Uhr beginnend ohne Pause
versteigere ich im Auftrage des Herrn D. Bugmann wegen Aufgabe seines Hotels „Schützenhof“

4 Schützenhofstr. 4 daselbst

Eingang durch den Garten
nachfolgendes gut erhaltenes Hotel-Inventar öffentlich freiwillig meistbietend gegen gleich bare Zahlung, als:

3120 Polstergarnituren, Sofas und Sessel, 12 Chaiselongues, 6 Lederbänke, 80 Lederstühle (Eichen), 50 Eichenstühle mit Rohrstuhl, ca. 80 runde, ovale u. edige Tische, 10 ein- u. zweifür. Kleiderschränke, Glas-, Bücher-, Küchen-, Eis- u. Ausstelltschränke, 20 Kleiderständer u. -Riegel, 6 kompl. Betten, Spiegel u. Bilder aller Art, versch. Schreibtische, darunter 1 großer Hotel-schreibtisch mit Bleiverglasung, versch. Abteilwände mit Bleiverglasung, ca. 300 Mtr. beste Belourläufer, ca. 50 sehr gute Bahntenteppiche, sowie ca. 400 Mtr. Kofosläufer, eine größere Partie Vorlagen, Vorhänge, Portieren, weiße und bunte Tisch- u. Bettwäsche, Moltondecken, Polstertüren, sämtliches Hotel Silber, sowie eine große Anzahl sehr gute Gartenmöbel, ca. 50 Waschgarnituren, 1 große Anzahl Wein-, Bier-, Wasser- und Likörgläser, div. Küchengeräth, Wein- und Bierbüfets mit Zuleitung.

Am Mittwoch, den 3. d., kommen die Möbel, wie Polstergarnituren, die Teppiche, Läufer, Tisch- und Bettwäsche, sowie Vorhänge uvm.

Am Donnerstag das gesamte Hotel Silber, sowie Waschgarnituren, Gläser und Büfets.

Am Freitag Ueber Donnerstag und Freitag siehe Sonder-Anzeige.
Besichtigung vor der Versteigerung.

Wiesbadener Auktionshaus Willy Wint
Auktionator und Taxator, handelsgerichtlich eingetragen.
Luisenstraße 43. Wiesbaden. Telephon 5207.

Nur einige Tage!

Verkauf zu jedem annehmbaren Preis
wegen zwangswelser Räumung des Ladens.
Suche per sofort geeignetes Geschäftlokal, evtl. Provisorium.
Kunstgewerbehaus Carl Rohr
Kochbrunnenplatz 3 (Hotel Römerbad). 1244

Hausversteigerung in Oppenheim

Montag, den 8. November ds. Jrs., nachmittags 1 Uhr, zu Oppenheim im Saale des Gemeindehauses lassen die Erben der zu Oppenheim wohnhaft gewesenen und verstorb. Eheleute Friedrich Rapps I., lebend Reggermeister und Katharina, geb. Heister, das Hofreitegrundstück in der Gemeinde Oppenheim: Flur I Nr. 142; 100 Meter Hofreite in der Stadt, Krämergasse, teilungshalber öffentlich in Eigentum versteigern. In der Hofreite, die in bester Lage der Stadt liegt, wurde Jahre lang eine Metzgerei mit bestem Erfolg betrieben, auch eignet sich das Haus gut für jedes andere Geschäft. Laden mit Parterrewohnung sofort bezugsbar. F264

Oppenheim, den 30. Oktober 1920. Mann, Notar.

Große Mobiliar-Versteigerung

Donnerstag, den 4. November 1920
vormittags 9 1/2 Uhr anfangend

versteigere ich im gefl. Auftrage wegen Wegzugs in meinem Versteigerungssaale

Mainz, Christophstr. 21/10

nachfolgende wenig gebrauchte Einrichtungen und Einzeimöbel, Perser Teppiche u. v. m., insbes:

- 1 kompl. Eichen-Espeisezimmer mit sechs Lederstühlen;
- 1 weiß-lack. Schlafzimmer mit 2 Betten;
- 1 dunkel-eich. Herren-Zimmer;
- 1 Damen-Zimmer mit Schreibtisch;
- 1 Wohnzimmer, 1 Aphen-Einrichtung;
- 1 prachtvoller Stuh-Flügel (Walthner);
- 1 National-Registrierkass;
- 1 Herren-Belgmannei mit Birg. Ottertragen und Bisamfütter;
- mehrere Beleuchtungskörper in Kristall und Messing mit fallenden Wandarmen;
- 2 Standuhren, 1 Schreibmaschine (Mignon), 1 Majolika-Säule m. Plamentopf;

Einzeimöbel: 1 Bücherregal, 2 Schrecksche. 3 Betten, 2 Schränke, 2 Kommoden, 2 Truhen, Spiegel mit Stufe, 3 Goldspiegel, 1 Dönan, 1 Chaiselongue mit Decke, 2 Dosen, 1 Eischrank, 2 Stühle, 1 Kuffel-Stoffel mit Damappe, 1 Kaffee mit Bodolen (Vromethaus), 1 Kuchensch. 2 Büchertisch, 3 Blumenstühle, 1 Schrank, 1 Korb, 2 Paneebretter, 2 Stühle, 1 Gramophon mit ca. 30 Platten, Aufstell. hohes. Bücher, Kleider und Stiefel, 6 Gewebe, Ceig-mäde und andere Biber u. m.;

Perser Teppiche und Brücken in allen Größen, deutsche Teppiche, Läufer und Vorlagen

öffentl. meistbietend gegen Barzahlung.
Besichtigung Mittwoch, den 3. November 1920, von 3-5 Uhr nachm. tags. F 73

Leopold Wilmann, Mainz
Auktionator und Taxator.
Telephon 104. Christophstr. 21/10.
Bürozeiten: 8 1/2-12 1/2, 2 1/2-5 1/2.

Polstermöbel u. Betten

Klubgarnituren, Klubsessel, Sofas, Ottomanen etc.
beziehen Sie vorteilhaft direkt aus unsrer Spezialwerkstätte.
Reparaturen, Umändern, Neubeziehen.
Gebrüder Leicher 1131
Telephon 3819. Oranienstraße 6.

Haut-, Blasen-, Frauenleiden (ohne Quecksilber, ohne Ein-prietzung). Blut-, Urin-Untersuchungen, Ausklär. Broschüre No. 5a direkt verschl. Mk. 3.- (Nachnahme).
Syphilis. Behandlung nach den neuest. wissenschaftl. Methoden ohne Berufstörung. 5a direkt verschl. Mk. 3.- (Nachnahme).
Spezialarzt Dr. med. Hollaender
Frankfurt a. M., Bethmannstraße 53, gegenüber Frankfurter Hof. Tel. „Hansa“ 6863. Täglich 11-1, 5-7 Uhr. Sonntags 11-1 Uhr.

Geldverkehr

Kapitalien-Angebote

15-18000 Mark gegen d. Sicherh. i. nom. Einheitsanleihe...

Immobilien

Immobilien-Verkäufe

Wohn-Angebote

L'on & Cie. Fabrikstr. 8 T. 703. Gr. u. s. Ausmahl...

moderne Villa

für 1-2 Familien eine Wohnnng. frei. Offert. u. S. 612 Tagbl. Berlin.

Moderne Villa

großer Garten, sofort bebaubar. Offert. u. S. 620 Tagbl. Berlin.

Bergstraße

Landhaus mit ca. 500 qm Garten, 5 Zim. nebst Zubehör...

Josef Stern & Sohn

Franzstr. 59. Tel. 6111.

Grundstück

an d. Westmühle gel. zu verk. Off. u. S. 614 an den Tagbl. Berlin.

Große Auswahl

in Ferrichhäusern, Hotels, Pensionen, Villen, Zins- u. Geschäftshäusern...

Verkäufe

Privat-Verkäufe

Wied. zu verkaufen. J. Krenser. Rheinstraße 1.

Wohn-Angebote

zu verkaufen bei Kramer. Stadth. Lohstraße 7.

Hühnerhunde

5 Wochen alt, rasch reif, wegen Mangel an Jagd...

4 Original-Zeichnungen

vom Weibsbauer Schloß preiswert zu verkaufen.

Echafswolle

15 Bbl., bester Qualität, zu verkaufen.

Ullastapelz

fast neu, im Auftrag für 2000 Mk. zu verkaufen.

Eleg. Perlianertragen

mit Netz 1. St. Damen zu verkaufen.

Mod. Etanenhans mit beheizbarer 4-Zim.-Wohnng. zu verkaufen...

Gr. Geschäftshaus in Berlebstr. 4, 1. Et. zu verkaufen...

Haus mit Bäckerei in guter Geschäftslage unter allseitigen Bedng....

Moderne Villa zu kaufen gesucht. Offert. u. S. 620 Tagbl. Berlin.

AL. Einjam.-Villa sofort zu kaufen gesucht. Wohnungsamt am Markt...

Zu kaufen od. mieten gesucht. Antritt nachst. April. Kleine Villa...

Haus mit freierw. Bld. Grundstück od. mit leerem Garten...

In der Nähe v. Wiesbaden 1-2 Morgen aut. Wies- oder Ackerland zu landwirtschaftl. Zwecken...

Sehr guterhaltene Kesselanlage u. prima Herrenkoffe...

Wittraum-Jacke preiswert zu verkaufen. Braun, Taunusstr. 41.

Wels Mädchenkleider, Plüsch, seid. Jacke, perlt. Haas, Herderstr. 21.

Ein blau. 1. aram. Kostüm (Gr. 46). fast neu. Fri. d. Ware...

Kokum, Echafswolle (37 u. 38). Kämal. All. Stam. minger, Taunusstr. 7.

Schwarzes Faltenkleid für Bühnenszene preisw. an d. Mauriliustr. 5.

Neuer dunkelblauer Damen-Mantel 4ter Bld. low. grauer D. Mantel...

2 Damen-Mantel an verk. Debbes, Reitenstr. 20.

Neue Damenmantel bill. Hellers, Fellenstr. 45.

Sticht Wintermantel, D. Stiefel (Gr. 40). low. rote Vorhänge...

Ein mod. Wintermantel zu verkaufen. Wagenhüter, Vorhänge 33.

Handsocken, r. Sport. trauerhaft, per d. Schmidt, Reitenstr. 19.

Smoking-Anzug, mit le. starke Bld. a. Seide. Fr. Ware zu verk. bei Daniel, Bismarckstr. 24.

Mod. neue Herr.-Anzüge billig zu verk. Doppel. Heik, Marktstr. 8.

Neuer Anzug, dunkelblau, mittel. Blau. billig zu verk. Blum. Herderstr. 4.

Wittraum-Anzug f. 15-17jähr. preisw. 1. wie Kindermantel...

Zu verkaufen zwei warme S. Heber. rieder 650 Mk. fast neue...

2 Herren-Paletots, 1 Gehrod billig zu verk. Naele, Heberstraße 25.

Herren-Ulster u. Paletots von 150 Mark an zu verk. Blum.

Ein Herren-Heberier u. Damenmantel bill. v. Schmidt, Vorhänge 33.

W. Heberier f. 14-16 J. zu off. Fern. Bismarckstr. 27.

Gelegenheitskauf! Eleganter, fast neuer Ulster...

Ein neuer schwarzer Paletot zu verkaufen. Näheres...

Ein Chaufseurmantel zu verkaufen bei Poler. Reitel, Herderstr. 16.

Ein warmer lamm. Mantel f. Vollbeam. u. bl. Unif. Red. zu verk. Schuler. Reitel, Herderstr. 16.

Ein warmer lamm. Mantel f. Vollbeam. u. bl. Unif. Red. zu verk. Schuler. Reitel, Herderstr. 16.

Ein warmer lamm. Mantel f. Vollbeam. u. bl. Unif. Red. zu verk. Schuler. Reitel, Herderstr. 16.

Ein warmer lamm. Mantel f. Vollbeam. u. bl. Unif. Red. zu verk. Schuler. Reitel, Herderstr. 16.

Ein warmer lamm. Mantel f. Vollbeam. u. bl. Unif. Red. zu verk. Schuler. Reitel, Herderstr. 16.

Ein warmer lamm. Mantel f. Vollbeam. u. bl. Unif. Red. zu verk. Schuler. Reitel, Herderstr. 16.

Ein warmer lamm. Mantel f. Vollbeam. u. bl. Unif. Red. zu verk. Schuler. Reitel, Herderstr. 16.

Ein warmer lamm. Mantel f. Vollbeam. u. bl. Unif. Red. zu verk. Schuler. Reitel, Herderstr. 16.

Ein warmer lamm. Mantel f. Vollbeam. u. bl. Unif. Red. zu verk. Schuler. Reitel, Herderstr. 16.

Ein warmer lamm. Mantel f. Vollbeam. u. bl. Unif. Red. zu verk. Schuler. Reitel, Herderstr. 16.

Ein warmer lamm. Mantel f. Vollbeam. u. bl. Unif. Red. zu verk. Schuler. Reitel, Herderstr. 16.

Ein warmer lamm. Mantel f. Vollbeam. u. bl. Unif. Red. zu verk. Schuler. Reitel, Herderstr. 16.

Ein warmer lamm. Mantel f. Vollbeam. u. bl. Unif. Red. zu verk. Schuler. Reitel, Herderstr. 16.

Ein warmer lamm. Mantel f. Vollbeam. u. bl. Unif. Red. zu verk. Schuler. Reitel, Herderstr. 16.

2 prima Federbetten 300 Mk. 1 lamm. rund...

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Aleider Brillanten

Gold- u. Silbergegenstände. Jahrg. u. Waage, Schmelz. Gardina, Federbett, 2 Eize...

Die höchst. Preise für sämtliche Waare u. d. Kleidungsstücke ers. Sie bei...

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen bei Böhm. Herderstr. 10.

Ein Kinderbett, 2 Knabenmängel 8-10 J. an verkaufen

Eine große Gelegenheit
die Sie noch nie wahrgenommen
haben, finden Sie beim Verkauf von

Brillanten Zahngebissen

ob ganze, zerbrochene,
oder solche die in Kautschuck gefaßt sind.

Ich zahle
por **Zahn bis 8 Mk.**
für **Holzbrennstifte bis 75 Mk.**
für **Thermokauter bis 150 Mk.**
Platin, Gold- u. Silbersachen, Bestecke,
Leuchter, Service, Becher, gold. Uhren u. Ketten,
Armbänder etc. nur bei der Firma
Grosshut, 27 Wagemannstr. 27,
Laden und L. Stock.

Die geehrten Herrschaften werden im eigenen Interesse höflich ersucht, genau auf Name u. Nr. 27 achten zu wollen und nicht früher verkaufen, bevor sie mein Angebot gehört haben.

Sekt-Wein-Kognak-Bordeaux-Flaschen
zum höchsten Tagespreis kauft an **W. Reibling,**
Kleine Kirchgasse 4, Laden. Telefon 1407.

Sekt, Rotwein- u. Kognak-Flaschen
Hasen-, Reh-, Ziegen- u. Fuchs-Felle
Lumpen, Metall, Eisen, Papier kauft u. verkauft,
auch andwärts.
S. Sippert, Oranienstraße 23 :: Telefon 3471.

Nachtgejuche
Lagerplatz u. Lagerhäuser
für Baumaterial, Holz, etc.
gesucht. Offerten u. B. 625
an den Tagbl.-Verlag.

Unterricht
Schilfdeutsches Fräulein
mündigt Privatunterricht
in Französisch, Klavier u.
Handarbeit. Offerten u.
B. 643 an den Tagbl.-Verlag.
Näheres, Fr. Sabaglio,
Rudolphstr. 9, 2. 12-14.
Wer erteilt
französl. Unterricht
nach Berlins-Meth.? Off.
B. 645 Tagbl.-Verlag.
Wer gibt Vorkurs in
spanischen Unterr. Off.
Off. B. 64 Tagbl.-Verlag

Handpflege
Maniküre-Salon
M. Rommersheim,
Dotzheimer Straße 2, 1.

Handpflege
Manicure-Salon
Stietting 6, Fort. rechts,
Daltelstraße Linie 3 u. 4.

Maniküre-Salon
M. Rommersheim,
Dotzheimer Straße 2, 1.

Handpflege
Manicure-Salon
Stietting 6, Fort. rechts,
Daltelstraße Linie 3 u. 4.

Maniküre-Salon
M. Rommersheim,
Dotzheimer Straße 2, 1.

Handpflege
Maniküre-Salon
Stietting 6, Fort. rechts,
Daltelstraße Linie 3 u. 4.

Maniküre-Salon
M. Rommersheim,
Dotzheimer Straße 2, 1.

Handpflege
Manicure-Salon
Stietting 6, Fort. rechts,
Daltelstraße Linie 3 u. 4.

Maniküre-Salon
M. Rommersheim,
Dotzheimer Straße 2, 1.

Handpflege
Maniküre-Salon
Stietting 6, Fort. rechts,
Daltelstraße Linie 3 u. 4.

Maniküre-Salon
M. Rommersheim,
Dotzheimer Straße 2, 1.

Handpflege
Manicure-Salon
Stietting 6, Fort. rechts,
Daltelstraße Linie 3 u. 4.

Maniküre-Salon
M. Rommersheim,
Dotzheimer Straße 2, 1.

Handpflege
Maniküre-Salon
Stietting 6, Fort. rechts,
Daltelstraße Linie 3 u. 4.

Maniküre-Salon
M. Rommersheim,
Dotzheimer Straße 2, 1.

Handpflege
Manicure-Salon
Stietting 6, Fort. rechts,
Daltelstraße Linie 3 u. 4.

Maniküre-Salon
M. Rommersheim,
Dotzheimer Straße 2, 1.

Trau Schau Wann?
Kaufleute f. Handel u. Ind.
Private Ab. Ruf, Vorreden,
Beratung, Familie, Gesundh.
etc. besgl. in Rechts- und
Steuerf. Beobachtungen.
Zustell., Ermittlungen, Ge-
suche, Niederlegungen in
Frankr. und Engl. Prompt,
guter u. streng ver. sich geg.
Rheinisches Aukt.- &
Rechtsbüro Mainz
Weinstraße 27. Tel. 1780

Fuchs-Felle
Reh-Felle
Ranin-Felle
Ziegen-Felle
zum Gerben zu Beh.
werden angen. Antaut u.
Nellen aller Art. Beste
Garantie f. Hölzerung
Gerberei Horn, Tel. 2133,
Schwalbacher Straße 38.

Zum Haarwaschen
ins Haus mit elektr.
Trod. App., Ond. Manif.
Hoffmann, Tabakstr. 38,
Mme. E. Meyer, 19. 11,
Pödlers - Manicure.
Von 1-7 du soir.

Maniküre-Salon
M. Rommersheim,
Dotzheimer Straße 2, 1.

Handpflege
Manicure-Salon
Stietting 6, Fort. rechts,
Daltelstraße Linie 3 u. 4.

Maniküre-Salon
M. Rommersheim,
Dotzheimer Straße 2, 1.

Handpflege
Manicure-Salon
Stietting 6, Fort. rechts,
Daltelstraße Linie 3 u. 4.

Maniküre-Salon
M. Rommersheim,
Dotzheimer Straße 2, 1.

Handpflege
Manicure-Salon
Stietting 6, Fort. rechts,
Daltelstraße Linie 3 u. 4.

Maniküre-Salon
M. Rommersheim,
Dotzheimer Straße 2, 1.

Handpflege
Manicure-Salon
Stietting 6, Fort. rechts,
Daltelstraße Linie 3 u. 4.

Maniküre-Salon
M. Rommersheim,
Dotzheimer Straße 2, 1.

Handpflege
Manicure-Salon
Stietting 6, Fort. rechts,
Daltelstraße Linie 3 u. 4.

Maniküre-Salon
M. Rommersheim,
Dotzheimer Straße 2, 1.

Handpflege
Manicure-Salon
Stietting 6, Fort. rechts,
Daltelstraße Linie 3 u. 4.

Maniküre-Salon
M. Rommersheim,
Dotzheimer Straße 2, 1.

Handpflege
Manicure-Salon
Stietting 6, Fort. rechts,
Daltelstraße Linie 3 u. 4.

Maniküre-Salon
M. Rommersheim,
Dotzheimer Straße 2, 1.

Mein grosses Palzlager
bietet auch Ihnen Gelegenheit, zu
wirklich billigem Preise, trotz enormer
Teuerung, die Neuanschaffung eines
Pelzes zu gestatten. Nachstehend ein
kleines Verzeichnis meiner fertigen
Pelze:

Skunks echt u. gefärbt, Skunksopossum,
Wallaby, Seal, Bisam, Fuchse aller Art
in Alaska, Krauzfuchs, Rotfuchs, blau gef.
Fuchs, Silberfuchs, Imitat Schakal, Iltis,
Feh, Silberette die grosse Mode, Kanin
zofelfarbig, skunksfarbig, natur.

Herren-Shawikragen
Pelzbesätze aller Art.

Ausserdem unterhalte ein ständig
grosses Lager in **Fellen aller Art**
und können **Neuanfertigungen,**
Umänderungen u. Reparaturen
fachmännisch in kürzester Zeit or-
ledigt werden.

Franz Wagner
Kürschnerei
Albrechtstrasse 25.

Fast jedermann braucht das neue, vom Reichs-
finanz-Minist. er. um in Berlin befürwortete
Deutsche Umsatzsteuer-Buch
D. R. G. M.
Vertriebsstelle Rheinstraße 60, 2. Tel. 2635.

**Licht-, Kraft-, Wasser-,
Klingel-Anlagen** (ohne Elemente) 1101
== **Licht-Beleuchtungs-Anlagen** ==
auf Kosten des Städtisch. Elektrizitäts-Werkes.
Heinrich Brodt Söhne, Oranienstr. 24. Tel. 6576

Elektrische Sicherungsanlagen G. m. b. H.
Rheinstraße 61.
Grösste Auswahl in Taschenlampen, Frische Batterien,
Sämtliche Schwach- und Starkstrom-Bedarfsartikel.
Installateure erhalten Rabatt.

Lasauto-Transporte
führt aus
Auto-Reparatur Brezing
Teleph. 3016. Bertramsstr. 15. Teleph. 3016.

Kanin-Felle
bringt man zum Gerben zur
Gerberei Horn
Verkauf gegerbter Felle zum
Selbstverarbeiten-Kauf
natur und gefärbt. 2133
Gerberei Horn, Schwalbacherstr. 38.

**Gebrochene Maschinenteile u.
Haushaltssachen**
jeder Art und Größe, aus allen Metallen, werden durch
autogene Schweißung sachgemäß u. schnell repariert.
Apparatebau Taunus, Biebrich a. Rh.
Friedrichstraße 19. Telephon 537.
Annahmestelle für Wiesbaden: Wagner, Albrechtstr. 4.

Friedens-Delikatessen!
Sauermanns Carbonaden-Saffrippen
aus eingetroffenem Waggon greifbar. 1248
Ferdinand Henckel, Wiesbaden.
Tel. 712. Feinko-troßhdig.-Agatur. Albrechtstr. 11.

Kartoffeln
zum Eintiefeln v. trock-
nere Ware. liefert
Ludwig Venz,
Röderstraße 3, 1. St.

**BALDUR
PIANOS**
seit 1872 unaufhaltsam zu
immer höherer Vollendung
gebracht, werden v. ersten
Autor täten zu den besten
u. edelsten gezählt, die der
Weltmarkt kennt. D. R.
Patente. Miete - Kauf.
Vorteilhafte Bezugsquelle.
Baldur-Pianofort-Fabrik,
Frankfurt a/Main - West,
nur Leipzigerstr. 58. Tel.
Taunus 3178. Kat. gratis!
Harmoniums! Vorrat in
guten, respektierten Pianos!

Endlich wieder lieferbar
„Fichtennadel-Brust-Caramellen“
Spezialität der
Schlossdrogerie Siebert, Marktstraße 9.

George & Georgette
Tänze der eleganten Welt.
Nur Privat-Unterricht!
Anmeldung schriftlich **Wilhelmstraße 36,**
Parkalle, 1. Etage.

**Herrn- und Damen-
Kleiderstoffe** zum Fabrikpreis. Musterlager bei
Kreft, Webergasse 39, 2. r.

Von der Reise zurück
Dr. Hugo Strecker
Mainzer Straße 7. 11 1/2-12 1/2

Kleider u. Wasche
Kleider- u. Wäsche-Zentr.
Keine Geschäftsunkost.
daher bill. Preise.
H.-Anzüge v. 150 Mk an
H.-Unterz. u.
Uster v. 100 Mk
Pr. H.-Hosen v. 85 Mk
La Mako-Hemd.
m. farb. Eins. v. 62 Mk
H.-Unterhosen v. 25 Mk
D.-Kostüme v. 150 Mk
Kostümröcke v. 50 Mk
Dam.-Blusen v. 20 Mk
Prima Herr.-Stoffe Mr.
v. 75 Mk an, 150 cm breit,
auch f. Mäntel u. Kostüme
Prinzip: nur gute Ware.
Eilinger
Helenenstr. 30, 2. Hks.

Steinway & Sons
Wette-Mignon
mit Hand-piel-Kla-
viatur, neues, wunder-
volles Instrument;
**Pianola-
Flügel**
(Stöninger Einbau)
Kunst-Harmoniums
in verschiedenen Aus-
führungen sehr vor-
teilhaft abzugeben.
**H. Schöffel, Piano-
Magazin,**
Wilhelmstraße 16.

Korbmöbel
Rohr u. Weide, nur ein-
Anfertigung, empfindlich
Möbeln, Hämmerlein u.
Belohnungs-Bestellungen
frühzeitig erbeten.

Fugenlose Trauringe
Eigene Anfertigung.
Konkurrenzlos billig.
Carl Struck
Go'd-chmi d 1251
Möbelstr. 15. Tel. 2191.

Hochofrennt zeigen die Geburt eines
kräftigen
Sonntagsmädel
an
Josef Manow u. Frau
Amale, g.-b. Hoffmann.
Albrechtstraße 28.

Dankfagung.
Für die vielen Beweise herzlichster Teil-
nahme bei dem Hinscheiden unrer lieben
Entschlafenen sagen wir allen, insbesondere
für die lieben Worte des Herrn Pfarrers,
sowie dem Lehrerkollegium und den Schülern
und Schülerinnen der Schule an der Wagner
Straße für den Trauergang, wie auch dem
Ehrenbeirat und Bewohnern des Schwarzgen-
bergs unsern innigsten Dank.

Ferd. Zeiger und Rindler.
Wiesbaden, den 1. November 1920.
Wagner Straße, Schulhaus.

Sonntag, den 31. Okt., mittags 1 1/2 Uhr,
entschieden nach langem, qualvollem Leiden
unser ältester, hoffnungsvoller Sohn, Bruder,
Onkel und Neffe
Ferdinand Krafft-Höfer
im blühenden Alter von 29 Jahren.
In tiefem Schmerz:
Die trauernden Eltern und Geschwister:
Familie Ernst Krafft-Höfer.
Wiesbaden, den 31. Oktober 1920.
Feldstraße 27.
Die Beerdigung findet Mittwoch 3. Nov. 1920,
nachm. 4 1/2 Uhr, vom Südrriedhof aus statt.

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die traurige
Nachricht, daß mein lieber Vater, Schwiegervater, Großvater,
Bruder und Onkel
Hermann Lang
im Alter von 66 Jahren nach kurzem Leiden sanft entschlafen ist.
Die trauernden Hinterbliebenen:
Familie H. Beckenhaupt, nebst Angehörigen.
Die Beerdigung findet Mittwoch nachm. 3 1/2 Uhr von der
Leichenhalle des Südrriedhofes aus statt.



Waschen Sie auch richtig?

Einweichen mit Dr. Gentner's Rotstern-Bleichsoda. Abdann Einlegen in
Dr. Gentner's Salmiak-Terpentin-
Seifenpulver

Goldperle.

Der Schmutz löst sich von selbst. — Die Wäsche wird geschont!

Hersteller: Carl Gentner, Göppingen (Württemberg).

P 131

Großer Reklame-Verkauf

Damen-Strickjacken nach der neuesten Mode von 320—480 Mk.
Mädchen-Strickjacken bis zu 12 Jahren 290 Mk. von 12—16 Jahren
Backfisch-Strickjacken von 4—8 Jahren
Knaben-Anzüge bis zu 3 Jahren
Kinder-Kleidchen
Überjacken — D.-Westen
Schals — Mützen — Blusen etc.
Verschiedene Qualitäten von Strickwolle, Merinowolle, Strumpfwolle u. Perlgarn in allen Quantitäten von 1 Pfd. ab billigst abzugeben.
Anfertigung auf Bestellung sämtlicher Artikel.
Yorkstr. 33. Telephone 4528.

In Haararbeiten wähle man nur das Beste vom Besten.
Anfertigung sämtlicher HAAR-ERSATZTEILE in naturgetreuer Ausführung.
Größe und eleganteste Salons zum Frisieren und Kopfwaschen
KÄSTNER & JACOBI
Taanusstraße 4, Telefon 5959
Wilhelmstr. 56 Hotel Nassau Kranzplatz Hotel Rose

Nur für Wiederverkäufer!
Aus ankommenden Waggons offeriere ab meinem Lager
Sauermanns Wurst- und Fleischwaren
und erbitte rechtzeitig Aufträge. 1210
Ferdinand Henckel, Wiesbaden
Tel. 712. Feinko t. roßhdlt.-Ag. A. brecht-str. 11.

Weinklausur NONNENHOF
Das vom Publikum fabelhaft beurteilte
November-Schlager-Programm.

ODEON
Die Herrin der Welt V. Teil:
Ophir, die Stadt der Vergangenheit
Schauspiel in 6 Akten mit M'a May und Michae. Bouaen.
Die da sterben, wenn sie lieben.
Drama in 4 Akten mit Wanda Treumann.
Anfang 3 Uhr.

Monopol
Wilhelmstraße 8.
Interessiert sie ein
Original-Stierkampf
in Sevilla unter Mitwirkung des berühmten Torero Gallo (in diesem Jahr als Opfer seines Berufs), dann besuchen Sie unsere Vorstellung.
Ferner:
Staatsanwalt Jordan
Film-Drama in 5 Akten.
In der Hauptrolle: **Eva May.**
Spielzeit: 3—10¹/₂ Uhr.
Künstler: rhein.

Restaurant Klostermühle
Lahnstraße Klarenthal
Teleph. 3508
F. Gieseler
In Bohnen-Kaffee, selbstgeb. Kuchen
Apfelwein — Wein — Bier u. div. Getränke.
Gemütl. Zimmer f. kl. Gesellschaften. Saal f. Vereine.
Kegelbahn. **Mittwochs nachmittags Waffeln.**

Ein Restposten von einigen hundert Stück
Damentaschen
Besuchtaschen
Brieftaschen
Zigarren-Etuis und **Geldscheintäschchen**
aus Ia Leder
billig abzugeben. — Exporteure und Selbstkäufer können Muster in meinem Büro besichtigen.
Wilhelm Hermann jr.
Wiesbaden, Adolfsallee 45.
Fernsprecher 5482. — Telegr.-Adr. Germania.

Kinephon
Taanusstr. 1.
Erst-Aufführung!
Der 2. große **Bruno Kastner-Film:**
Der Feuerreiter.
Schauspiel in 5 Akten.
Paul Heidemann
in seinem neuesten Lustspiel:
Das Glücksschwein - I -
Drei Akte.
Anfang 4 Uhr. — Anfang 4 Uhr.

Theater
Staatstheater Wiesbaden
Dienstag 2. November.
8. Vorstellung **Abonnement C**
Die toten Augen.
Eine Bühnenproduktion in 1 Akt von J. Giers und M. Gensy.
Musik von E. v. Wilhelms.
Vorpiel:
Der Herr ... Dubou. Hoffmann
Der Schmirer ... Fritz Wehler
Der Hirtentochter ... H. Wolfstein
Handlung:
Kecellus ... Richard Brettenfeld
Frankfurt a. M. als Gast
Wrocław, J. Gattin ... H. Müller
Aubold
Gallo, röm. Ritter ... Hr. G. ed
Arline, Skabin Müller-Reichel
Maria v. Rogbala ... Elin Hans
Arlschbar, Wundberg ... E. Schorn
Rebecca ... H. Sommer
Ruth ... H. Hedenich
Ester ... H. Wolfstein
Sarah ... H. Arämmer
Eine junge Frau ... Emma Dietz
... Hans Schüb
... Rob. Kemnitz
... Fritz Wehler
Juden ... Ferdinand Wenzel
... Paul Wehner
... Guido Lehmann
... Hans Bernhöft
Ein alter Jude ... Hr. W. Wolf
Musik. Regie: Prof. W. W. W. W.
Anfang 7. — Ende nach 10 Uhr.

Beste Betten sehr preiswert!

Deckbetten 550, 450, 320, 280, 230.
Kissen 210, 150, 120 95., 65.,
Dauen u. Halbdauen 115, 95., 75., 65., 38.,
Bettfedern 24., 14., 8.,
Metalbetten 650, 475, 420., 325.,
Kinderbetten 450, 330., 230., 125.,
Seegrasmatratzen 450, 375, 250, 175, 125.,
Wollmatratzen 725., 425., 333., 235.,
Kapak- und Roßhaarmatratzen in bester Ausführung.
Daunendecken, Steppdecken, Wolldecken.
Beilen-Spezialhaus Buchdahl
Wiesbaden, Bärenstr. 4.

Bonbonnière!
Intime Künstlerspiele
WIESSBADEN
4 Goldgasse Tel. 873 Goldgasse 4
Bes. Winter & Schmitt
Leitung: Dir. Arno Blum
Täglich das große
Eröffnungs-Programm
Sensations-Gastspiel Engelbert Milde
der beliebte Vortragmeister am Flügel
Rissa und Bert Alfred Stein
Clariass Kahlenberg Grete Bausch
Otto Tillmann Gena Nippa
Täglich nachmittags 4 Uhr:

Walhalla
2 hervorrag. Erst-Aufführungen!
Pola Negri Gssi Gswalda
Ernst Hofmann Viktor Janson
E. v. Winterstein Albert Paulig
in:
! Das Martyrium ! !! Putschies' !!
Trau-öde einer jungen Ehe in 5 Akten. Spreewald-Lustspiel in 4 Akten.
Anfang 7. — Ende 9 Uhr.

Hotels, Restaurants, Pensionen, Epelshäuser, Krankenanstalten, Sanatorien, Stadthäuser
I ufen am vortheilhaftesten:
Sauermanns Schinken, Jungen, Gastrippen, Wurst- und Fleischwaren.
In haben in allen Feinko t. roßhdlt. 1249

Lichtspiele
Gross-Wiesbaden
Dotzheimer Str. 19.
Vom 30. Oktober bis 5. November.
Ein Liebesdrama aus der Zeit der franz. Revolution.
Monumentaler Prunkfilm in 7 Akten unter Mitwirkung von mehr als 2000 Personen.
Dieser Film wurde mit dem größten Erfolg bereits in fast allen Ländern aufgeführt.
-:- Lustiges Beiprogramm -:-

Kohlen- und Gas-Ersparnisse
durch Baden
im Hotel „Adlon“ Badhaus Langgasse 42.
10 Bäder Mk. 18.—

Reizend. Theater
Dienstag 2. November.
Die Schönste von allen.
Operette in 3 Akten v. J. Gilbert.
In den Hauptrollen sind beschäftigt: Die Damen: Emma Weiden, Tina Erbholdt, Die Herren: Jacques Bägler, H. W. Diele, Hans Eubowig, Hermann Gurnel, Ernst Vogel.
Anfang 7. — Ende nach 10 Uhr.

☪ **Tango-Tee!** ☪
Kapelle: Ernesto Acari
TEE-DIELE 1. Etage
Leitung: Dr. Gustav Winter.
Täglich abends 8 Uhr:
Billys JAZZ-BAND
in seinem originalen JAZZ-BAND.
Mit behördlicher Genehmigung fließen die gesamten Eintrittsgelder zu den Intimen Künstlerspielen bis auf weiteres **restlos wohltätigen Zwecken** zu.
Tischbestellungen erbitte unter Fernruf 873.

Kurhaus-Konzerte
Dienstag, 2. November.
Abonnement-Konzert.
Stadt-Karolinenkapelle.
Nachmittags 4 bis 5 Uhr.
Leitung: Konzertmeister W. Wolf.
1. Ouvertüre zu „Mozart“ von F. v. Suppé.
2. Barockaria von Tschakowsky
3. Donauwellen, Walzer von Ivanovic.
4. Duett und Finale aus „Martha“ von F. v. Flotow.
5. Militärmarsch von Schubert.
6. Anlands aus der G-dur-Suite von Beethoven.
7. Suite Egyptienne (4 Sätze) von A. Ljung.
Abends 8 bis 9 Uhr:
Leitung: Hofrat Prof. Hans Winderstein.
1. Akademische Fest-Ouvertüre von Joh. Strauss.
2. a) Gavotte aus „Idomeneo“, b) Menuett aus dem D-dur-„Divertissement“, c) „Ave verum“ (aus der Suite Mozartiana) von Tschakowsky) von W. A. Mozart.
3. Zweite ungarische Rhapsodie von Fr. Liszt.
4. Erste Suite aus der Musik zu Ibsen's „Peer Gynt“ von Edv. Grieg.
a) Morgenstimmung.
b) Aase Tod.
c) Antiras Tanz.
d) In der Halle des Bergkönigs.
5. Vorspiel zur Oper „Die Meistersinger von Nürnberg“ von R. Wagner

◆ **Nur einige Tage!** ◆
Gelegenheitskäufe für Weihnachten
in Damentaschen aller Art, Maniküre
in Goldemail u. Elfenbein, Zigaretten-Etuis, Reisetaschen und Koffer
in allen Größen. Alles prima Leder u. erstklassige Ausführung. — Verkauf findet von 3—6 Uhr statt.
◆ **Mauritiusstraße 9, 1 rechts** ◆
gegenüber der Vereinsbank.

Nelly Ry
ab 1. November
„Splendid“, Bärenstraße 6.
:: Vornehme Weindiele. ::
Gemütliche Unterhaltung.
Ersstklassige Künstler-Kapelle
Scharlag-hempfl.
H. Weins. — Kaltes Büfett.
Bes. **Emmy Peters.**

Thalia-Theater
Kirchgasse 72. — Telephone 6187.
Lepain
Sensationelles Detektiv-Drama in 5 Akten.
In der Hauptrolle:
Louis Ralph.
Serenissimus - Gastspiel.
Spielzeit: 3—10¹/₂ Uhr.